



Niederschlagsmessung

Kontinuierliche, automatische Aufzeichnung der Niederschlagsmenge

Um den Niederschlag (Regen) und dessen Intensität in der Natur zu messen, werden üblicherweise Niederschlagswippen und -waagen eingesetzt. Sofern der Niederschlag auch im Winter und bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt gemessen werden soll, muss das Messmittel mit einer Heizung ausgerüstet werden.

Niederschlagswippe MR2

Der Regenmesser MR2 ist eine kompakte Niederschlagswippe für die Erfassung der Regenmenge und der Regenintensität mit einer Auffangfläche von 200 cm². Die MR2 arbeitet mit einer reibungsarm gelagerten Wippe. Als Erweiterungsoption kann die Niederschlagswippe mit einer Heizung ausgerüstet werden, wodurch ein ganzjähriger Einsatz möglich ist. Für das Beheizen der Wippe ist aufgrund des hohen Energiebedarfs eine Stromversorgung (220/230 V AC) unbedingt erforderlich.

Technische Daten

- **Messelement/-prinzip** Wippensystem
- **Auffangfläche** 200 cm²; Auflösung: 0,2 mm
- **Ausgang** Impuls (Potentialfreier Kontakt)
- **Schutzart** IP 65
- **Abmessungen** ø 180 mm; Höhe 270 mm
- **Montage** auf Trägersäule oder Ausleger

Niederschlagswippe MR3

Der Regenmesser MR3 ist eine kompakte Niederschlagswippe für die Erfassung der Regenmenge und der Regenintensität mit einer Auffangfläche von 500 cm². Die MR3 arbeitet mit einer reibungsarm gelagerten Wippe. Als Erweiterungsoption kann die Niederschlagswippe mit einer Heizung ausgerüstet werden, wodurch ein ganzjähriger Einsatz möglich ist. Für das Beheizen der Wippe ist aufgrund des hohen Energiebedarfs eine Stromversorgung (220/230 V AC) unbedingt erforderlich. Die Auffangfläche von 500 cm² und die Auflösung von 0,1 Millimeter entsprechen der WMO-Norm.

Technische Daten

- **Messelement/-prinzip** Wippensystem
- **Auffangfläche** 500 cm²; Auflösung: 0,1 mm
- **Ausgang** Impuls (Potentialfreier Kontakt)
- **Schutzart** IP 65
- **Abmessungen** ø 275 mm; Höhe 330 mm
- **Montage** auf Trägersäule oder Ausleger